

Seilpflege

Wenn Sie folgende Pflegehinweise beachten wird sich die Lebensdauer Ihres Seiles zu verlängern und Sie können sich lange an seinen erstklassigen Eigenschaften erfreuen.

Aufbewahrung

Sie sollten Ihr Seil an sauberen und trockenen Orten aufbewahren. Bei längerer Lagerung empfiehlt es sich das Seil zuvor in Süßwasser zu waschen, da Salz und Schmutz die Lebensdauer verkürzen. Des Weiteren ist der direkte Kontakt mit Sonneneinstrahlung und extremen Temperaturen zu vermeiden (siehe auch "Hohe Temperaturen"). Das Seil soll außerdem nicht über raue Oberflächen oder schmutzige Böden gezogen werden, da Schmutz zwischen die Fasern eindringen und Abriebschäden verursachen kann.

Aufschießen eines Seils

Ein 3-litziges Seil kann durch falsches Abnehmen von einer Spule Schaden davon tragen. Denken Sie immer daran und achten Sie besonders auf Knicke, welche die 3 Litzen öffnen und das Seil beeinträchtigen können.

Bei der Abnahme eines geflochtenen Seiles von einer Spule, ist dafür zu sorgen, dass dieses ungehindert auf einer Mittelachse läuft wodurch Verdrehen und Knicke vermieden werden können. Um auch bei erneutem Gebrauch optimales Laufverhalten zu erzielen und Verdrehungen zu vermeiden empfiehlt es sich geflochtene Seile in einer Doppelschlinge ("Acht") aufzuschießen.

Chemikalie

Ein Faserseil kann durch den Kontakt mit Chemikalien erheblich an Festigkeit verlieren. Auch die Imprägnierung eines Seils mit nicht genehmigten Produkten kann die Eigenschaften des Seils verändern. Daher empfiehlt es sich keine herkömmlichen Lösungsmittel oder Reinigungsprodukte zu verwenden und stattdessen sich an Ihren Robline[®] Händler zu wenden.

Hohe Temperaturen

Generell gilt, dass jeglicher Kontakt mit punktuellen Wärmequellen zu vermeiden ist. Unter hohen Temperaturen versteht man jene über 40°C, da diese die Eigenschaften eines Seils vorübergehend oder dauerhaft verändern können. Nur in manchen Fällen können hohe Temperaturen eine positive Veränderung bei einem Seil – wie beim Vorrecken oder Thermofixieren – vorweisen.

Reibungswärme

Durch Reibung erzeugte Wärme kann Fasern eines Seils zum Schmelzen bringen, was die Leistungsfähigkeit des Seils beeinträchtigen kann. Dies kommt speziell beim Einsatz auf Winschen vor. Hierfür gibt es speziell entwickelte Mantelkonstruktionen, die der erzeugten Wärme standhalten. Ihr Robline[®] Händler berät Sie gerne dabei das geeignete Seil zu finden.

UV-Strahlung

Ultraviolettstrahlung kann die Qualität und Lebensdauer synthetischer Faserseile beeinträchtigen. Dies gilt insbesondere für kleinere Durchmesser. Es ist daher wesentlich, den Kontakt mit Sonneneinstrahlung auf das Nötigste zu begrenzen.

Abrieb

Generell sollten Situationen vermieden werden die das Seil mit Sand, Schmutz und anderen abrasiven Teilchen in Kontakt bringen. Diese und auch scharfe Kanten führen zu allgemeinen Schäden am Seil, die sich eventuell im Seilinneren befinden können und außen am Seil nicht sichtbar sind, jedoch trotzdem die Festigkeit beeinträchtigen. Daher gilt es zu vermeiden, Seile über jede Art von nicht beweglichen Oberflächen laufen zu lassen, sofern diese nicht für diesen Zweck konstruiert wurden (z.B. Ringe).

Seilrollen und Seilblöcke

Im Allgemeinen verringern die Anwendung von Rollen die Festigkeit und Standzeit von Seilen. Insbesondere gilt dies für Seilrollen mit V-Profil. Diese sollten gänzlich vermieden werden, da diese das Seil zusammenpressen und lokale Reibungen verursachen, die die Lebensdauer des Seils noch mehr verkürzt. Sollten Seilrollen dennoch verwendet werden, wird empfohlen einen Rollendurchmesser zu verwenden, der ungefähr das 8-9-fache des Seildurchmessers beträgt.

Winschen

Ein Seil, das über eine Winsch läuft, benötigt eine andere Mantelkonstruktion als ein Seil, das nur auf Klampen verwendet wird. Dies ist wichtig zu wissen, da das abrasive Verhalten von Winschtrommeln zu raschen Verschleißerscheinungen bei Ihrem Seil führen kann.